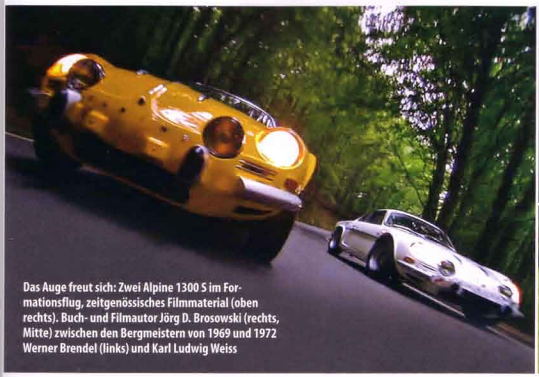

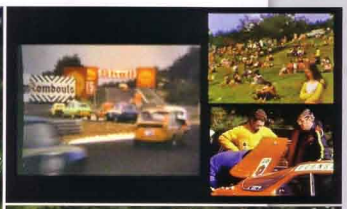

Das Auge freut sich: Zwei Alpine 1300 S im Formationsflug, zeitgenössisches Filmmaterial (oben rechts). Buch- und Filmautor Jörg D. Brosowski (rechts, Mitte) zwischen den Bergmeistern von 1969 und 1972 Werner Brendel (links) und Karl Ludwig Weiss

Alpine Drehmomente

Schöne Begleitung: Das Alpine Berlinette-Kompendium (Seite 64) enthält neben dem Buch noch eine edle Schatulle. Inhalt: Eine HD-DVD und ein 28-seitiges Booklet.

In „Drehmomente – Der Film zum Buch – 10 Jahre Renault Alpine im Motorsport 1968 bis 1977" kommen die wichtigsten Protagonisten der damaligen Bergrennszene zu Wort: Renault-Werksfahrer Ekkehard „Ecki" Ruland, die Bergmeister Werner Brendel und Karl Ludwig Weiss und andere berichten von ihren Erfahrungen mit der schnellen Flunder aus Dieppe. Die Namen sind den meisten bekannt, die dazugehörigen Gesichter werden viele nach mehr als drei Jahrzehnten zum ersten Mal sehen.

Der Film von Autor Jörg D. Brosowski (Drehbuch und Moderation) und Michael Ackermann (Regie und Schnitt) bietet Einblicke in die Entstehungsgeschichte der Alpine Berlinette A 110, die Rennbedingungen sowie Technik der damaligen Zeit - und viele Fahrszenen mit rasanter Montage, die zuweilen an „Le Mans" erinnert. Ein 28-seitiges Booklet mit Produktionsnotizen, das auf der DVD enthaltene 17-Minuten-Feature zur Premierenfeier, eine Fotogalerie sowie das „Making of" des in HD mit Dolby Digital 5.1-Surround-Sound produzierten Films lassen erahnen, welcher Aufwand hinter dem engagierten Alpine-Projekt steckt.

Die spektakulären Fahrszenen wurden an den Originalschauplätzen Schauinsland und Zotzenbach gedreht. Viele Anekdoten und Details zum damaligen Renngeschehen machen den Film zum Zeitzeugnis. Unter anderem erzählt Marita Thomé, wie sie zu ihrem ersten Einsatz bei einem Bergrennen kam.

Filmsequenzen, Fotoshow, Informationen zur Bezugsquelle und mehr zu Alpine gibt es auf **www.motor-klassik.de/alpine**

Wussten Sie schon ...?

... dass Sie auf unserer Internet-Seite immer die aktuellen Preislisten für mehr als 2200 Klassiker und 600 Youngtimer finden können? Sie weisen die von Classic Data recherchierten aktuellen Marktpreise für die Fahrzeuge in gepflegtem und mäßigem Zustand aus. Zudem geben die Listen einen Überblick über das Modellprogramm der Hersteller und die Modelljahre der einzelnen Fahrzeuge.

Um die – **natürlich kostenlosen** – Preislisten zu erhalten, genügt ein Klick in der Service-Box (rechte Navigationsspalte) auf den Button „Klassiker-" oder „Youngtimer-Preise". In einem neuen Fenster öffnet sich dann die Preisliste als PDF-Dokument. So können Sie sich die Liste schnell und problemlos ausdrucken oder archivieren.

Rallyesprint im Vogelsberg

Am 14. und 15. November trifft sich in Schwalmtal-Storndorf die Rallye-Elite zum 3. ADAC Rallyesprint. Mit dabei: Björn Waldegaard, Olaf Strömberg, Kalle Grundel und viele andere. Ein großes Feuerwerk am Freitagabend ist der Startschuss für ein besonderes Rallye-Wochenende.

Ohne Leistungsdruck lassen hier die Teilnehmer, ob Weltmeister oder engagierter Amateur, die Sau fliegen. Auch Initiator Jürgen Stehr gibt auf der Rennstrecke Gas.

Motto der Rallyesprint: „Fun for Drivers and Fans" – Sprungkuppen und Wasserdurchfahrten inklusive

Auf seinem Firmengelände formt er mit schwerem Gerät eine für Fahrer und Zuschauer spektakuläre Strecke mit schlammigem Grund, vereisten Passagen, Wasserdurchfahrten und einer zum Tunnel umfunktionierten Produktionshalle. Der offene Servicebereich sorgt für Rallye-Sport zum Anfassen. Informationen und Fotos auf **www.motor-klassik.de/rallyesprint**

Am Freitag um 20.01 Uhr startet das erste Rallyefahrzeug auf den Rundkurs